

17.05.2016 – 14:43 Uhr

## HPI präsentiert Umweltmonitoring-Software auf SAP-Kundenmesse in USA

Potsdam/Orlando (ots) -

Wie die Analyse riesiger Datenmengen dabei helfen kann, die Luftqualität in großen Häfen abzubilden, zeigen Wissenschaftler des Hasso-Plattner-Instituts (HPI) auf der SAPPHIRE NOW in Orlando (USA). Vom 17. bis 19. Mai präsentieren die Potsdamer Informatiker auf der weltgrößten Kundenmesse des IT-Konzerns SAP SE (Stand 100) eine Softwareanwendung, die es dem Hamburger Hafen zukünftig erlauben soll, Emissionsentwicklungen jederzeit nachzuvollziehen, um beispielsweise Experten bei der Minimierung von Umweltbelastungen zu unterstützen. Neben dem Projekt mit der Hamburg Port Authority (HPA), stellt das HPI zwölf weitere Anwendungen aus seiner aktuellen Forschung zu Hauptspeicher-Datenbanken sowie neue Online-Lernformate für Hochschulen und Unternehmen vor.

"Der Hamburger Hafen erfasst täglich rund 1,5 Millionen Messwerte aus Schiffsbewegungen, Verkehrsströmen und Umweltsensoren. Unsere Softwareanwendung macht es möglich, diese unterschiedlichen Datenquellen miteinander zu verknüpfen, in einer gemeinsamen Visualisierung darzustellen und ein ganzheitliches Bild des Hafens zu zeichnen", erklärt Dr. Matthias Uflacker, Lehrstuhlvertreter am Fachgebiet Enterprise Platforms and Integration Concepts von Prof. Hasso Plattner. Laut Uflacker könne so erstmals die Entwicklung der Luftqualität in Häfen zielgenau für spezifische Zeiträume und Regionen dargestellt werden.

Auf einer interaktiven Karte des Hafengebiets wird die an mehreren Positionen in Echtzeit gemessene Luftqualität angezeigt. Außerdem können mithilfe der Software Schwefeldioxid-, Stickstoffdioxid- und Feinstaubwerte, Positionen und Verkehrsströme verschiedener Schiffstypen und Kraftfahrzeuge näherungsweise berechnet und gemeinsam mit den Luftqualitätsdaten nachvollzogen werden. Die Anwendung basiert auf der SAP-HANA-Plattform, deren Hauptspeicher-Datenbanktechnologie am HPI mitentwickelt wurde und weiterhin erforscht wird. Sie beschleunigt die Auswertung riesiger Datenmengen in Echtzeit.

SAPPHIRE NOW: Plattner als Hauptredner, Vorträge und Projekte

Die SAP-HANA-Plattform ist das Hauptthema der diesjährigen SAPPHIRE NOW, die sich an SAP-Kunden aus aller Welt richtet. Neben weiteren Projekten zur Hauptspeicher-Datenbanktechnologie stellt das HPI seine Lernplattform MOOC House vor, auf welcher Unternehmen und Bildungseinrichtungen jeweils eigene offene Online-Kurse, so genannte Massive Open Online Courses (MOOCs), zu Themen aller Art durchführen können.

Am Donnerstag wird HPI-Stifter und SAP-Aufsichtsratsvorsitzender Prof. Hasso Plattner einen Hauptvortrag auf der Veranstaltung halten. Mit zwei weiteren Vorträgen informiert HPI-Direktor Prof. Christoph Meinel über die Herausforderungen der digitalen Transformation (Mittwoch) und die Zusammenarbeit der Lernplattformen openSAP und openHPI (Donnerstag). Dr. Matthias Uflacker spricht am Mittwoch zu aktuellen Forschungsprojekten auf Basis der Hauptspeicher-Datenbanktechnologie. Alle Projekte der vier vertretenen Fachgebiete Enterprise Platform and Integration Concepts, Internet-Technologien und Systeme, Computergrafische Systeme und Business Process Technology werden an Stand 100 ausgestellt.

Hinweis für Redaktionen:

Alle Informationen zum SAPPHIRE NOW-Messeauftritt des HPI finden Sie hier: <http://hpi.de/sapphire-now>

Aktuelle HPI-Meldungen zur SAPPHIRE NOW finden Sie auf unseren Social-Media-Kanälen:

<https://www.facebook.com/HassoPlattnerInstitute>

[https://twitter.com/HPI\\_DE](https://twitter.com/HPI_DE)

Kontakt:

Pressekontakt HPI: [presse@hpi.de](mailto:presse@hpi.de)

Frank Wittmann, Online-Redakteur, Tel.: 0331 55 09-295

Mail: [frank.wittmann@hpi.de](mailto:frank.wittmann@hpi.de)

Christiane Rosenbach, Pressesprecherin, Tel.: 0331 55 09-119

Mail: [christiane.rosenbach@hpi.de](mailto:christiane.rosenbach@hpi.de)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007820/100788026> abgerufen werden.